

Eine neue hervorragende Erscheinung als Grundlage für den fremdsprachlichen Unterricht.

Ⓩ[11951]

P. P.

Zur Versendung liegt bereit:

# Deutsche Sprachlehre.

## Ein Hilfs-, Wiederholungs- und Übungsbuch

== mit Berücksichtigung des fremdsprachlichen Unterrichtes ==

für Schüler kaufmännischer und gewerblicher Fortbildungsschulen,

☛ sowie zum Selbstunterrichte ☛

von

**Otto Bock,**

Lehrer an der 1. Höheren Bürgerschule und an der Gläser'schen Fortbildungsschule für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende zu Leipzig.

108 S. Preis: brosch. 80 ₤; fein geb. in Leinwand 1 M.

== Lieferungsbedingungen mit 25% und auf 10 Exemplare 1 Freiemplar ==

Mit Gegenwärtigem erlauben wir uns, Sie auf ein Werk aufmerksam zu machen, welches sich bald die vollste Sympathie des deutschen Buchhandels erringen wird.

Es herrscht seit langem in dem Kreise des Publikums, sowie der Direktoren und Lehrer an Handels- und Gewerbeschulen das **dringende Bedürfnis** nach einer

**populären, dem jetzigen Stande der Sprachwissenschaft entsprechenden Deutschen Sprachlehre,**

welche vor allem geeignet ist, dem Schüler eine **sichere Grundlage** zur Erlernung des Französischen und Englischen zu geben, und die sich auch das Ziel steckt, den Lernenden im **schriftlichen Gedankenausdruck** zur **vollständigen Korrektheit** zu führen.

☛ Das vorliegende Werk entspricht voll und ganz diesen Forderungen und findet bereits in Fachblättern lobende **Besprechung.** ☛

So schreibt z. B. der rühmlichst bekannte Verfasser des Schulwörterbuches, Herr **Fr. Franke**, u. A. auch Lehrer an der hiesigen **Handels-Akademie**, in der „**Deutschen Schulpraxis**“ Nr. 11:

„ . . . . Der Verfasser hat (durch stete Bezugnahme auf den französischen und englischen Sprachunterricht) einen **vorsichtigen Versuch** gemacht, welcher **allermindestens nirgends stören, vielleicht aber sehr fruchtbare Anregung** geben wird; er sei daher den **Fachleuten warm empfohlen.**“ . . .

Wir bitten Sie ergebenst, das praktische Werk allen dortigen **Direktoren** von **Handels- und Fach- bez. Gewerbeschulen**, wo fremdsprachlicher Unterricht getrieben wird, zur Ansicht vorlegen zu lassen. Ihre Bemühungen werden sich durch zahlreiche **Einführungen** lohnend gestalten. Aber auch in den Kreisen junger **Kaufleute** und **Gewerbetreibender** dürfte eine **umfangreiche Manipulation** erfolgreich sein, wie sich vielleicht selbst unter Ihrem geschätzten Personal Interessenten für dieses billige Werk finden dürften.

Haben Sie die Güte, Ihren Bedarf umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Leipzig, Anfang März 1896.

**Cruft Wunderlich**  
Pädagogischer Verlag.